



Soeben gelangte zur Ausgabe:

18 RADIERUNGEN  
von  
GOTTLIEB WELTÉ  
1745-1790

Neudrucke von den alten Original-Platten

Eine Mappe in Lexikon 8°.  
Radierungen unter Kulissee

10 Exemplare auf altem Papier GM 150.-  
50 " auf Bütten GM 100.-

*Die graziösen Blätter, die wohl aus dem Wirken des Künstlers in Mainz u. Frankfurt a. M. stammen, sind von großer Frische und Feinheit und haben in ihrer flotten Technik einen besonderen Reiz.*

*Kenner und Sammler werden diese Publikationen begrüßen und sichere Abnehmer sein.*

AUGUST SCHERL G. m. b. H.

Abteilung: Kunstverlag

BERLIN SW 68

Hervorragende Fest-Geschenke

und wie man über sie urteilt.



„Deutsche Volkslieder“ ausgewählt von August Lämmle. 144 S. Steif broschiert Gz. —.35; kart. —.50; in Halbleinen gebd. —.75.

Stuttgarter Neues Tagblatt: Wenn August Lämmle Volkslieder auswählt, dann weiß man, daß die Auswahl gut ist. Sie hat Geschmack, ist reichhaltig und weiß jene gesunde Volkstümlichkeit auf, die nur aus der genauen Kenntnis der Volksseele entspringen kann. Das sind lauter Lieder, die man unserem deutschen Volk als seinen Schatz erhalten wissen möchte. Die wohlbekanntesten alten, von denen freilich der Sänger, wenn es drauf und dran kommt, immer nur den ersten Vers kennt, aber auch die neueren, wie „Bei Sedan wohl auf den Höhen“, die zum Volksgut geworden sind, 155 an der Zahl. Das Heft, sauber gedruckt und in handlichem Taschenformat, verdient einen festen Platz im Rucksack unserer jugendlichen Wanderer und in den Vereinsbüchereien, aber auch auf dem Bücherständer aller Familien, wo man etwas auf die Pflege deutschen Kulturguts hält.

Auswahl-Kreuzbänder mit späterer Abrechnung gerne zur Verfügung.

Fleischhauer & Spohn, Stuttgart Postfach 117

Atlantis!

Volksmärchen und  
Volksdichtungen Afrikas  
Herausgegeben von Leo Frobenius  
Bisher erschienen 6 Bände

Bd. I/III: Volksmärchen der  
Kabylen. 3 Bde. I. Weisheit/II. Das  
Angeheuerliche/III. Das Fabelhafte.  
Bd. IV: Märchen aus Kordofan.  
(Zuletzt erschienen).  
Bd. VI: Spielmannsgeschichten  
der Sahel.  
Bd. VIII: Erzählungen aus dem  
West Sudan.

Die „Kabylenmärchen“ sind Geschichten tiefer Lebensweisheit, bald schlicht, bald orientalistisch bunt. Sie zeigen vielfach überraschende Wesensverwandtschaft mit der germanischen Märchenwelt. Prunkvolle Königshöfe, blühender Handel und kunstreiches Handwerk bilden den Untergrund der „Kordofan-Märchen“, mit denen Frobenius den bekanntlich verlorengegangenen 4. Band der 1001 Nacht-Erzählungen glaubt gefunden zu haben. Der wichtigste der bisher erschienenen Bände ist der 6. Seine Sagen und Sänge einer ritterlichen Stammeskultur halten einem Vergleich mit den Eddaliedern stand. Er stürzt unsere Begriffe von afrikanischer Rasse und Kultur vollständig um. Mit dem 8. Band treten ihm die Volks Erzählungen der gleichen westsudanischen Stämme zur Seite.

Jeder Band Goldm.: brosch. 5.—, geb. 6.50  
Anfang nächsten Jahres erscheinen 2 weitere Bände:

Fabulendreyer Völker Oberguineas  
Die Dämonen des Sudan.

Eugen Diederichs Verlag in Jena